

Primula elatior, Hohe Schlüsselblume

Primulaceae, Primelgewächse



Ökologie:

Primula elatior wächst in Laubmisch-, Schlucht- und Auwäldern und Wiesen auf frischen bis feuchten, nährstoffreichen, humosen und lehmigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 2200 m vor. *Primula elatior* ist eine eurasiatisch-suboceanische Art.

Merkmale:

Primula elatior ist eine ausdauernde Art und wird mit Blütenstand bis zu 30 cm hoch. Die meist geruchlosen Blüten stehen in einer einseitigen Dolde zusammen und haben eine hellgelbe Krone, die zum Schlund hin nur wenig dunkler wird (grünlichgelber bis helloranger Ring). Der Kelch ist nicht aufgeblasen und kantig. Dabei sind die Kelchzähne mehr als doppelt so lang wie breit. Die Blütezeit reicht von März bis Mai. Die Blätter stehen in einer Rosette zusammen, können bis 20 cm lang werden, sind eiförmig bis länglich eiförmig und gehen plötzlich in den geflügelten Stiel über. Die Blattoberseite ist runzelig und kurz behaart. Die Unterseite ist auf den Nerven borstig behaart. Der Blattrand ist fein und unregelmäßig gezähnt. Der Stängel ist ebenfalls behaart. Die sehr ähnliche Art *P. veris* hat eine goldgelbe und oft kleinere Krone und am Grund orangene Flecken hat (meist 5). Auch ist der Kelch deutlich aufgeblasen. Die Blätter sind unterseits auf den Nerven dicht kurzhaarig und gehen im Vergleich zu *P. elatior* deutlich abrupter in den Blattstiel über.